

## Die Klasse 7a auf Borkum – ein Erlebnisbericht

Die Klassen 7a, 7b und 7c waren letzte Woche auf Borkumfahrt. Am Montag fing die Klassenfahrt mit einer ca. vierstündigen Busfahrt nach dem niederländischen Eemshaven an. Darauf folgte eine wunderschöne Fährfahrt mit der Fähre *MS Münsterland*. Als drittes Verkehrsmittel stiegen wir dann im Borkumer Hafen in die Inselbahn um, eine sehr urige Kleinschienenbahn, bei der man während der Fahrt draußen stehen kann und sich den Wind um die Nase wehen lassen kann. Am Hauptbahnhof angekommen wanderten wir durch die Dünen bis zu unser Unterkunft *MS Waterdelle*. Dort wurden wir sehr freundlich und herzlich empfangen. Die Herbergsmutter begrüßte uns und erklärte uns, welche Freizeitmöglichkeiten es in und um die Herberge gibt und was man beachten muss, wenn man auf den Zimmern ist, z.B. wegen der Feuermelder nicht zu viel Deo versprühen. Wir waren mit der Herberge sehr zufrieden. Das Essen war perfekt für uns Kinder zubereitet. Im Keller gab es einen großen Spielekeller, in dem man viele Aktivitäten, z.B. Tischtennis, Billard, Tischkicker und Fußball machen konnte.

Die Klasse 7a hat auf Borkum sehr verschiedene Aktivitäten unternommen. Wir sind abends zum Strand gegangen und konnten einen wunderschönen Sonnenuntergang erleben. Am Dienstag sind wir mit dem Bus zur Wattwanderung gefahren. Dort konnten wir Sanddorn und Algen probieren, die sehr interessant schmecken. Wir haben beobachtet, wie sich Muscheln vergraben und durften echte Krebse und Wattwürmer in die Hand nehmen. Am Ende der Wattwanderung waren wir in einem echten Schlick-Loch mit dunklem Schlamm. Unsere Füße sahen aus, als ob wir Gummi-Stiefel aus Schlamm angehabt hätten. Nachmittags durften wir in kleinen Gruppen den Ort Borkum erkunden. Die Atmosphäre des Ortes ist sehr entspannt und angenehm. Die Leute haben gute Laune und sind freundlich.

Am Mittwoch haben wir vormittags eine Stadtrallye gemacht. Nachmittags durften wir sogar am DLRG-Strand schwimmen. Abends fand der *Bunte Abend* mit vielen tollen Präsentationen wie Quiz, Sketsche oder Musikdarbietungen statt.

Am Donnerstag bekamen wir einen interessanten Einblick in das Borkumer Inselleben. Wir besuchten das Heimatmuseum und erfuhren, wie die Menschen früher auf Borkum gelebt haben, wie ein Pottwal-Skelett aussieht und dass Borkum den feinsten Strand der Welt hat. Am Abend fand die Abschluss-Disco statt, die sehr viel Spaß gemacht hat.

Für uns waren die Highlights auf der Inselfahrt die Fährüberfahrt, die Inselbahnfahrt, die Busfahrt, die Wattwanderung und das Schwimmen im Meer.

*Jakob Schreckenberg und Maximilian Bernt, Klasse 7a*